

## Neue Angebote für Senioren in der Oststadt

Seit vergangenem Sommer ist die Ev. Familien-Bildungsstätte (FaBi) nun hier in der Oststadt ansässig und bietet ein abwechslungsreiches Kursprogramm für alle Altersstufen. Auch einige interessante neue Angebote für ältere Menschen sind im Programm. Beispielsweise beginnt im März ein Kurs „Einführung in die Bedienung von Tablet bzw. iPad für Senioren“ am Mittwochvormittag, der gerade Personen, für die der Umgang mit der neuen Technik Neuland ist, hilft, diese zu verstehen und Freude daran zu finden. Des Wei-

teren startet montags ein neuer Kurs Seniorengymnastik sowie das ganz neue Angebot „Yoga für Senioren“, denn Yoga ist für *Fortsetzung auf Seite 5*

**Die richtige Wahl für Ihren Umzug**

**Universal Blitz Service**

**Umzüge**



Sie träumen, wir räumen

- Kostenlose Besichtigung
- Kostenlose Kartonlieferung
- Kein Wochenendzuschlag
- Umzüge allbezirklich, In- & Ausland
- Pack- und Montagearbeiten
- Entrümpelungen und Wohnungsauflösung aller Art

**JobCenter- und Arbeitsamt Direktabrechnung**

Steueralderstr. 22a 31137 Hildesheim  
Kostenlose Hotline: 0800 600 70 22  
Mobil: 0176 227 88 382 [www.ubservice.de](http://www.ubservice.de)

## Das Wunschgewicht 2018 endlich wahr machen

Wie die Sanguinum-Kur aus Diätfrust echte Abnehmfreude macht

Die guten Vorsätze von Silvester werden oft zum schlechten Gewissen der nächsten Wochen. Der Jojo-Effekt macht den Erfolg der ersten Diät-Tage schnell wieder zunichte. Und mit der Anzahl der Diäten steigt über die Jahre hinweg auch vielfach das Gewicht weiter an. So ging es auch Sina K. (28), die immer mehr zugenommen hat und zuletzt beinahe 100kg wog. Gemeinsam mit ihrer Sanguinum Therapeutin hat sie bereits 2015 mehr als 25kg abgenommen – und in 2016 ihr Gewicht sogar

noch weiter reduziert. Insgesamt sind es über 31 kg weniger! Um Patienten mit den gleichen guten Vorsätzen für 2018 zum Wunschgewicht zu begleiten, bietet auch Heilpraktikerin Ingrid Ambrosius in ihrer Praxis in Hildesheim die Sanguinum Stoffwechselkur an. Dazu arbeitet die Therapeutin zusammen mit dem Patienten einen individuellen Therapie- und Ernährungsplan aus. Ingrid Ambrosius ist überzeugt: „Das naturmedizinische Abnehmkonzept setzt auf Kontinuität, die Ursachen des Übergewichts werden beleuchtet und der Patient wird über einen längeren Zeitraum therapeutisch begleitet.“

Interessierte erhalten ein kostenloses Informationsgespräch: Praxis für Naturheilkunde Ingrid Ambrosius, Sedanstraße 25 31134 Hildesheim Tel. 0173 5601610

**SOFORT BARGELD zu fairen Preisen**

**ZAHNGOLD** auch mit Zähnen  
Schmuck auch defekt  
Silberbesteck ab 80er

**GOLD-SILBER-ANKAUF**  
Juwelier Grothe an der Lilie  
HI · Marktstr. 22 · Tel. 3 44 88

**SALON HÖPER**  
Kardinal-Bertram-Str. 11  
31134 Hildesheim

Neu im Team Jacqueline Kastning

Tel: 05121-37903

Di-Fr. 9.00-18.30 ☆ Sa. 8.00-13.00

**Waschen, schneiden, selber föhnen 23 €**



**NEUES JAHR, NEUES ICH!**  
**2018 – JETZT ABNEHMEN!**

Sina K. hat mehr als 31kg\* abgenommen. **Machen Sie jetzt Ihre guten Vorsätze für 2018 wahr!** Wir begleiten Sie mit der Sanguinum Stoffwechselkur.

Heilpraktikerin  
**Ingrid Ambrosius**  
Sedanstraße 25  
31134 Hildesheim

**ANRUFEN, ABNEHMEN:**  
**01735601610**  
hp-ingrid-ambrosius@gmx.de



**GUTSCHEN**  
für ein unverbindliches  
Infosgespräch

**sanguinum**

\*Die Höhe und Dauer der Gewichtsreduktion mit der Sanguinum Stoffwechselkur ist von Person zu Person unterschiedlich sein und nicht garantiert werden.

**HAIRLICH ...FRISUREN MIT STYLE**

**Unser März-Angebot**

Waschen, schneiden, selber föhnen

**20,- €**  
(kein Neuschnitt)

**Wir freuen uns auf Sie.**

Moltkestraße 28 · 31135 Hildesheim · Telefon 051 21-741 4953





Wir sind für Sie da,  
wann immer Sie uns brauchen

Tag & Nacht **05121/18 88**

Qualitätszertifizierter  
Bestattungsdienstleister

EUROCERT

DIN EN ISO 9001  
04/2013



Marktstr.15 | Hildesheim | [www.bestattungen-hildesheim.de](http://www.bestattungen-hildesheim.de)



*Salon Deluxe*

**Friseur & Kosmetik**  
Damen & Herren

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 09:00 - 18:00

Sa 09:00 - 16:00



Jetzt neu im Team  
Helmut Steffens

Entspannte Atmosphäre  
Parkplätze vorhanden

Telefon: 05121 9279777

[www.salondeluxe-hildesheim.de](http://www.salondeluxe-hildesheim.de)

Wallstr. 16 Ecke Rosenhagen, 31134 Hildesheim

- \* Coiffeur
- \* Body Waxing
- \* Kosmetik
- \* Fußpflege
- \* Nageldesign
- \* Brautservice
- \* Haarverlängerung
- \* Wimpernverlängerung
- \* Dauerhafte Haarentfernung  
(Mit SHR Technik)



Zeit für Trauer.  
Zeit für Austausch.

Unser eigenes  
Hauscafé bietet  
dafür Raum.



**Süßmann**  
Bestattungen

Goschenstraße 51  
31134 Hildesheim

Tel.: 05121 - 3 48 67

[info@suessmann-bestattungen.de](mailto:info@suessmann-bestattungen.de)

Bitte fordern Sie  
unsere kostenlose  
Info-Broschüre an!

Glaube - Menschen - Kultur

**Neues aus St. Andreas**

ST. ANDREAS

Am Sonntag, 4. März 2018, findet um 10.00 Uhr in der St.-Andreas-Kirche der Gottesdienst zur Visitation statt. Landessuperintendent Eckhard Gorka hat die Andreasmehinde visitiert und wird der Gemeindegliederung im Gottesdienst darüber berichten.

Die Kirchenvorstandswahl in der ev.-luth. Landeskirche Hannovers findet am Sonntag, 11. März 2018, statt. Alle Gemeindeglieder der St.-Andreas-Gemeinde sind aufgerufen, von 11.00-18.00 Uhr im Wahllokal im Andreashaus, Andreasplatz 6, ihre Stimme abzugeben, um den neuen Kirchenvorstand für die Jahre 2018-2022 zu wählen. Wer verhindert ist, kann bis drei Tage vor der Wahl Briefwahl beantragen und auf diese Weise seine Stimme abgeben.

Am Gründonnerstag, 29. März 2018, findet um 19.00 Uhr ein Gottesdienst mit Feier des Tischabendmahls in der St.-Andreas-

Kirche statt. Mit diesem Gottesdienst wird an die Einsetzung des Abendmahls und an das letzte gemeinsame Mahl von Jesus und seinen Jüngern erinnert.

Am Karfreitag, 30. März 2018, wird in der St.-Andreas-Kirche um 15.00 Uhr das Passionskonzert Der Kreuzweg („Le Chemin de la Croix“) von Marcel Dupré aufgeführt. Es singt die Schola Invocabo unter der Leitung von Andrea Schäl. Kantor Bernhard Römer spielt die Orgel. Der Eintritt ist frei.

Am Ostersonntag findet um 6.00 Uhr ein Frühgottesdienst in St. Jakobi statt, den Superintendent Mirko Peisert gestaltet. Der Gottesdienst in St. Andreas beginnt um 10.00 Uhr, die St.-Andreas-Kantorei gestaltet ihn musikalisch. Die Predigt hält Superintendent Mirko Peisert. Am Ostermontag um 10.00 Uhr findet ein Gottesdienst mit Pastor Detlef Albrecht statt.

Theater mit angehenden Erzieher\*innen:

**Ein Schrank,  
ein Pool,  
Louis ist ...!**

Neue Stadt, neue Schule, neue Freunde – und doch die selben Geheimnisse. Louis ist schwul und wurde deshalb in seiner alten Schule ausgegrenzt. Und nun? Geht das Ganze wieder von vorne los? Welche sexuelle Orientierung Louis hat, soll in der neuen Schule niemand erfahren. Doch dann begegnet er Deniz und verliebt sich. Aber Deniz kämpft gegen seine Gefühle an. Über Challenges kommen sich die beiden schließlich näher ...

Wie weit würdest du gehen, um dazuzugehören? Und kannst du deinen Gefühlen vertrauen?

„Ein Schrank, ein Pool, Louis ist ...!“ haben Schüler\*innen der Herman-Nohl-Schule in einer Kooperation mit dem Theaterpädagogischen Zentrum Hildesheim (TPZ) zum Spielzeitthema „Unsicherheit“ entwickelt. Die Theaterpädagogin Sabine Grujic leitete das Projekt.

Die Premiere des Stücks führen die angehenden Erzieher\*innen am 9. März um 10 Uhr in der Realschule Himmelsthür auf. Anschließend wird das Gesehene in Workshops mit 8. und 9. Klassen nachbereitet.

Darüber hinaus wird eine öffentliche Aufführung in der Realschule Himmelsthür um 19 Uhr gezeigt.

Die öffentliche Aufführung von „Ein Schrank, ein Pool, Louis ist ...!“ wird am

**biber**

**Ambulante Alten- u. Krankenpflege  
professionelle Pflege daheim !**

Ottostr. 77  
31137 Hildesheim  
05121-51 41 94  
[www.biber-pflege.de](http://www.biber-pflege.de)



**24 Std für Sie erreichbar !**

Freitag, 9. März, um 19 Uhr in der Realschule Himmelsthür, Jahstraße 25, 31137 Hildesheim gezeigt. Der Eintritt beträgt 3 Euro. Weitere Informationen unter [www.tpz-hildesheim.de](http://www.tpz-hildesheim.de).

## Kommentar

• ...mit 70 hat man noch Träume...

- Millionen Menschen sind auf der Flucht vor Not, Hunger, Elend und Krieg, Millionen Kinder von Armut bedroht,
- Angst vor Altersarmut wird auch bei und beklagt und Frieden in Syrien wird es so bald auch nicht geben – was ist eigentlich los – ist gelebte Menschlichkeit am Aussterben?
- Diese Gedanken machen mir Angst und Probleme, unsere ev. Kirchengemeinden suchen verzweifelt Kandidaten für die Kirchenvorstandswahlen im März, Sport- und Kulturvereine retten sich durch Fusionen, viele Vereinigungen geben ganz auf, es sind zu wenige, die noch Verantwortung übernehmen möchten – Gemeinnutz ist wohl nicht gefragt.
- Zu schwarz gemalt?
- Nein, es genügt nicht, bei den vielen Einladungen zu Neujahrsempfängen mit dem Sektklas und einem freundlichen Lächeln dem gegenüber ein paar freundliche Worte zu gönnen, wir müssen uns mehr einbringen, die Sorgen der Zeit ernst nehmen, vor Ort und in der großen Welt..
- *das träumt Ihr Ekkehard Palandt(73)*

# Auto-Reparaturen

## Löhr

AUTO-SERVICE

**Achsvermessung**

**Bremsen**

**Computerdiagnose**

**Kupplung**

**Reifendienst**

**Servicearbeiten**



Löhr Autoservice · Steuerwalderstr. 152 · Tel. 05121/57578

# Juwelier Grothe an der Lilie ist empfehlenswert und ehrlich

Das Schmuckgeschäft ist ab sofort **durchgehend geöffnet** und freut sich ihre Kunden Mo-Fr von 9.30 Uhr bis 18.00 Uhr und samstags von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr **ehrlich, fair und seriös zu bedienen.**



Astrid Grothe und Tochter Sarah Grothe

Denn auch 2018 ist es für den Kunden immer noch sehr rentabel sich von seinem glänzenden Edelmetall zu trennen.

Denn im Vergleich zu den letzten 40 Jahren kann ein Fachmann Ihnen derzeit immer noch sehr gute Preise zahlen. So wurde beispielsweise am 01.02.2018 die Feinunze an der Börse mit 1.083,50€ gehandelt. Der Grammpreis lag hier bei 34,84€. Dies ist das ca. vierfache von dem, was z. B. im Jahr 2000 gezahlt wurde. Wichtig ist aber sich an einen seriösen Goldankäufer seines Vertrauens zu wenden. Ein Fachmann rät dazu: „Lassen Sie sich nicht von Lockangeboten in Werbeanzeigen oder nach telefonischer Aussage blenden.“

Im Nachhinein entpuppen sich pauschal beworbene Grammpreise als unseriös, da oftmals noch Bearbeitungsgebühren des Händlers abgezogen werden.

Ausschlaggebend ist immer der **Endpreis**, den Sie ausgezahlt bekommen.

Das Familienunternehmen „Juwelier Grothe an der Lilie“ ist seit Jahren die Adresse für den **ehrlichen, fairen und seriösen** Goldankauf. Die Geschäftsinhaberin,

A. Grothe, kauft seit 2002 Gold, Silber sowie Zahngold an und ist somit die erste in Hildesheim gewesen, die sich ausschließlich auf den Edelmetallankauf spezialisiert hat.

Der ihr angebotene Schmuck, sowie Altgold, Bruchgold z. B. Schmuckreste und defekte Kettchen, Münzen, Medaillen, Broschen, Ringe und goldene Uhren werden im wahrsten Sinne unter die Lupe genom-

men und nach dem Werte des Goldes vor dem Kunden akkurat nach dem Goldgehalt 333, 585, 750 etc. sortiert. Ist kein Stempel

vorhanden ist dies kein Problem, da Frau Grothe dies durch eine professionelle Analyse mittels Salpetersäure vor dem Kunden ermittelt. Gezahlt wird nach dem Tageskurs. **Hier ist Transparenz Trumpf.** Desweiteren wird **versilbertes Besteck (80-er, 90-er, 100-er Auflage)** sowie Tafelsilber (800-er, 835-er Silber) und silberner Schmuck, auch defekt, angenommen.

Eben alles aus Gold und Silber. Auch für Zahngold gibt es gutes Geld. Das Gold wird vor den Augen des Kunden vom Zahn ge-

trennt. „Wir haben nichts zu verbergen. Wodurch wir bereits all die Jahre bestehen“ so die Unternehmerin.

Lassen Sie doch einfach mal Ihre Schmuckstücke von dem Ankaufsteam an der Lilie bewerten. **Diese Wertanalyse ist für Sie selbstverständlich kostenlos und unverbindlich.**

Viele Kunden kommen auf Empfehlung zufriedener und treuer Stammkunden,



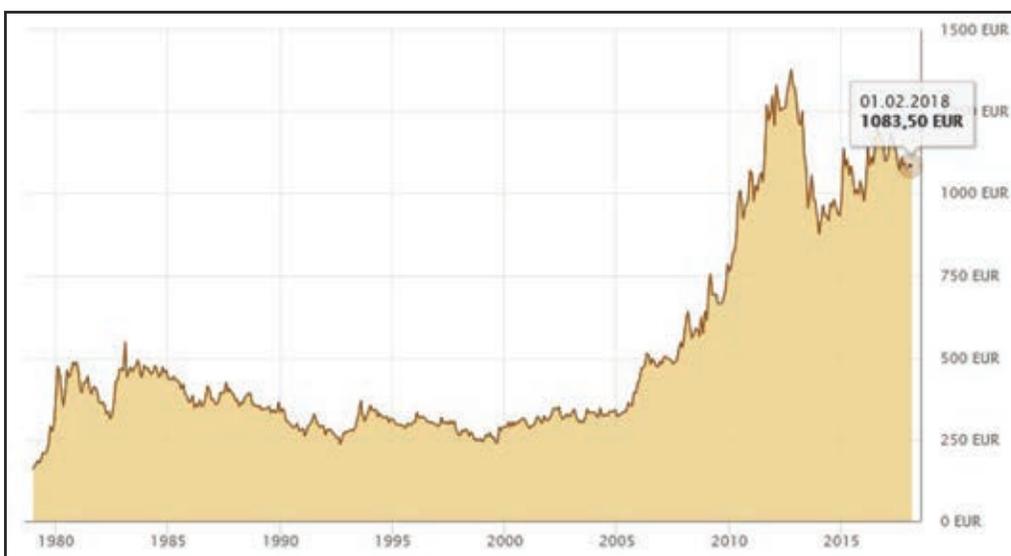
egal ob es sich um eine Zahnkrone oder einen Erbankauf handelt.

Juwelier Grothe ist auch eine gute Adresse für günstigen Schmuck aus zweiter

Hand, für jedes Portmonee. Zudem wurde drastisch **reduziert**, sodass das ein oder andere Schnäppchen zu machen ist.

Juwelier Grothe  
an der Lilie  
Marktstraße 22  
31134 Hildesheim  
(hinter dem Rathausplatz)  
Tel. 0 51 21-3 44 88

Mo-Fr  
9.30 Uhr-18.00 Uhr  
Sa 10.00 Uhr-13.00 Uhr



# Vergessenen Kindern eine Stimme geben

Vorleseaktion zur Aktionswoche für Kinder aus Suchtfamilien



Aufmerksam hören die Kinder der Geschichte von Bobby zu, die Claudia Mierzowsky (links) und Christiane Aßmann (rechts) ihnen erzählen. Foto: Pohlmann/Caritas

**Warum ist Bobby so traurig? Die Geschichte des kleinen Hundes stand im Mittelpunkt einer Vorleseaktion in der Stadtbibliothek Hildesheim, zu der Drogenhilfe und Suchthilfe Kinder aus der Kita St. Vinzenz eingeladen haben.**

Bobby ist ein kleiner Hund, dessen Herrchen Fred ein Alkoholproblem hat. Wenn Fred wütend ist oder sich nicht um Bobby kümmert, denkt der kleine Hund, dass es seine Schuld ist. Er verschließt seine Gedanken vor seinen Freunden und zieht sich aus Scham von ihnen zurück. „Die Geschichte des Hundes ist für die Kinder weit genug entfernt, dennoch so nah, dass sie sie nachvollziehen können“, erklärt Claudia Mierzowsky, Mitarbeiterin der Drogenhilfe. Gemeinsam mit Christiane Aßmann von der Suchthilfe hat sie diese Vorleseaktion im Rahmen einer bundesweiten Aktionswoche für Kinder aus Suchtfamilien organisiert.

„Vergessenen Kindern eine Stimme geben“. Dieses Anliegen der Aktionswoche treibt auch Mierzowsky und Aßmann an: „Das Augenmerk richtet sich zunächst auf die Suchtkranken, die Kinder sind oft nicht im Blick.“

Bundesweit sind rund drei Millionen Kinder betroffen – und somit jedes sechste Kind.

„Diese Kinder sind eine unversorgte oder bestenfalls unterver-

sorgte Gruppe der Gesundheits- und Sozialpolitik. Wenn Deutschland die betroffenen Kinder ohne Hilfen belässt, verspielt es als führende Industrienation seine Zukunft“, sagte der Leiter des Deutschen Instituts für Sucht- und Präventionsforschung (DISuP) an der Katholischen Fachhochschule NRW, Prof. Dr. Michael Klein, auf der Pressekonferenz zur Eröffnung der Aktionswoche. Die internationale Forschung zeige, dass Kinder suchtkranker Eltern die größte Risikogruppe zur Entwicklung von Suchtstörungen bei Alkohol, Drogen und Verhaltensstörungen sind. Auch entwickeln sie sich häufiger zu Schul- und Bildungsversagern. Nach jahrzehntelanger Vernachlässigung durch die Politik zeichnet sich eine mögliche Verbesserung ab. Im Koalitionsvertrag haben sich Union und SPD die Beseitigung von Schnittstellenproblemen vorgenommen. Diese verhindern bislang oft die Kooperation verschiedener Hilfesysteme wie Suchthilfe, Jugendhilfe und Gesundheitssystem zugunsten der Kinder.

Im Buch ist es ein befreundeter Hund, der Bobby aus seiner Traurigkeit und Verslossenheit hilft. „Die Kindergartenkinder haben heute gemerkt, dass es gut ist Freunde zu haben, Freund zu sein und dass auch Erwachsene helfen können“, betont Mierzowsky. Solche Freunde wünschen sich die

Mitarbeiterinnen von Drogen- und Suchthilfe auch für betroffene Kinder. Daher werben sie dafür, aufmerksam zu sein und diese nicht allein zu lassen.

Caritasverband für Stadt und Telefon 0 51 21 16 77-215  
Landkreis Hildesheim e. V.  
Telefax 0 51 21 16 77-241  
Pfaffenstieg 12  
[zentrale@caritas-hildesheim.de](mailto:zentrale@caritas-hildesheim.de)  
31134 Hildesheim

[www.caritas-hildesheim.de](http://www.caritas-hildesheim.de)  
Caritasverband für Stadt und Landkreis Hildesheim e. V.

In Planung sind darum auch Fortbildungen für Mitarbeiterinnen in Kindertagesstätten und eine Bücherkiste zum Ausleihen. „Bücher sind gute Vermittler“, sagt Aßmann. Eine Auswahl geeigneter Literatur mit dem Blick auf den Umgang mit Suchterkrankungen in der Familie steht derzeit anlässlich der Aktionswoche auf einem eigenen Büchertisch in der Hildesheimer Stadtbibliothek zur Verfügung. Doch auch darüber hinaus gibt es hier ein vielfältiges Angebot an Büchern, die sich mit dem Thema Sucht beschäftigen.

„Es ist ein schweres, aber auch wiederum ein ganz normales Thema, dass alle Menschen im Blick haben sollten, auch Kinder“, sagt Mierzowsky. Man könne Kinder nicht davor schonen, ergänzt Aßmann: „Sie bekommen alles mit und sind oft die Leidtragenden.“

Mit rund 120 Veranstaltungen und Aktionen in 69 deutschen Städten unterstreicht die bundesweite Aktionswoche für Kinder aus Suchtfamilien die Forderung nach einem flächendeckenden, regelfinanzierten Hilfesystem. Hilfeeinrichtungen, Initiativen, Projekte und die Verbände der Sucht-Selbsthilfe erheben gemeinsam ihre Stimme für die vergessenen Kinder. Die Aktionswoche findet zeitgleich auch in den USA, und Großbritannien statt. In Deutschland steht sie unter der Schirmherrschaft der Schauspielerin Katrin Sass. Die Aktionswoche wird gefördert von der Kaufmännischen Krankenkasse.

## Rotes Kreuz Hildesheim auf Café-Tour

An jedem ersten dritten Mittwoch im Monat lädt das Rote Kreuz Hildesheim zu einer Café-Tour ein. Das Angebot richtet sich an Menschen, die nicht mehr häufig ihre Wohnung verlassen können.

Ziel der Touren sind Cafés in und rund um Hildesheim. Der Fahrdienst des DRK holt die Ausflügler von zu Hause ab und bringt sie auch wieder nach Hause. Die Fahrten finden in kleinen Gruppen mit maximal 10 Personen statt.

Die nächste Café-Tour findet am 7. März 2018 ab 14.30 Uhr statt. Anmeldungen nimmt das Rote Kreuz unter der Telefonnummer 93 60-0 oder direkt im DRK-Zentrum, Brühl 8, gern entgegen.

## Basar am 3.3. in der GS Alter Markt

Am 3. März 2018 findet von 11 bis 14 Uhr ein Frühlings- und Sommerbasar in der Grundschule Alter Markt in Hildesheim für Kinderbekleidung, Schuhe und Spielzeug statt. Schwangere können bereits um 10.30 Uhr stöbern. Ein internationales Büffet steht in der Mensa bereit. Zusätzlich bieten wir einen bewachten Parkservice für Kinderwagen an. Zwanzig Prozent des Erlöses wird für den Kauf von Pausenspielzeug verwendet. Weitere Infos, Nummernvergabe und Helfer unter [basar-gsam@web.de](mailto:basar-gsam@web.de).

# Galerie im Stammelbach-Speicher



**Robert Günzel**

was war – was ist – was könnte sein?

**11. März - 8. April 2018**

• Mit 80 Jahren zieht man Bilanz. Was konnte von den frühen Träumen und Projektionen verwirklicht werden? Wieviel Imaginationen konnten konkretisiert werden? Können Bilder und Skulpturen Antwort geben auf die vielen Fragen des Lebens? Oder sind sie nur Zustandsbeschreibungen, reagieren auf andere Kunst und dienen der Selbstvergewisserung?

Robert Günzel; geb. 1938 in Poischwitz (Niederschlesien); Studium der Bildhauerei an der HfBK Karlsruhe; von 1985–2003 Professor für Theorie und Praxis der Kunst an der Universität Hildesheim; lebt und arbeitet in Alfeld/Wispenstein.

Öffnungszeiten jeweils:  
Samstag 11 bis 18 Uhr  
Sonntag 11 bis 18 Uhr

Galerie im Stammelbach-Speicher  
Wachsmuthstraße 20 / 21  
31134 Hildesheim  
Tel. 05121 868637

[www.galerieimstammelbachspeicher.de](http://www.galerieimstammelbachspeicher.de)



**LichtRaum**

Norbert Wasserfurth und Studierende der HAWK

**11. März - 8. April 2018**

Eine Ausstellung der Firma Studio DL, ihres Gründers Norbert Wasserfurth, seiner Mitarbeiter und Studenten. Das Thema der Ausstellung ist der LichtRaum. Das Licht ist einer der wichtigsten Träger von Informationen und Bildern – aber selber bleibt es unsichtbar. Wenn wir in den nächtlichen Himmel schauen, schauen wir in die Dunkelheit, die mit Licht gefüllt ist. Das Licht ist so lange unsichtbar bis es auf ein festes Objekt trifft. Die ausgestellten Exponate setzen sich mit diesem Phänomen auseinander: In den Arbeiten von Studio DL mit einem planerischen Ansatz, der auf den Prinzipien von Urban Code und Lighting DNA basiert sowie in den Arbeiten der Studenten und Absolventen der HAWK in einer poetischen Form. Grafiken, Rauminstallationen und digitale Medien versuchen die Interaktion zwischen dem LichtRaum und unserem LebensRaum zu erforschen und zu studieren.

## Neue Angebote für Senioren in der Oststadt

Fortsetzung von Seite 1

jedes Alter und auch bei körperlichen Einschränkungen geeignet, macht Freude und hat eine gesundheitsstärkende Wirkung. Dieser Kurs findet montags ab 15.30 Uhr statt.

Und unter dem Motto „Alter schützt vor Kreativität nicht“ startet im April ein neuer

Kurs in Aquarellmalerei für Anfänger\_innen, 14-tägig am Donnerstagvormittag.

Alle Kurse finden in den neuen Räumlichkeiten der FaBi im Gemeinschaftshaus, Steingrube 19 A, statt. Nähere Informationen und Anmeldung unter 05121/ 131090 oder im Internet unter [www.familiehildesheim.de](http://www.familiehildesheim.de)



**Steffi Wessels** • Heilpraktikerin  
Myoreflextherapie und Homöopathie



**Myoreflextherapie** nach Dr. med. Kurt Mosetter

Manuelle Schmerz- und Regulationstherapie zur Lösung von Spannungszuständen im Muskelsystem.  
Infos unter [www.myoreflex.de](http://www.myoreflex.de)

Rosenhagen 3 • 31134 Hildesheim • Mobil 0163-1 54 02 74

»KLAMOTTE«  
SECONDHAND  
INH. GUNDULABOWE



Einumer Str. 16  
31135 Hildesheim  
Telefon  
05121-1747422

- Hier finden Sie Markenkleidung
- Einzelstücke namhafter Hersteller und Designer
- Große Auswahl an Schuhen und Taschen

**ÖFFNUNGSZEITEN**

Mo.-Fr. 10.00–18.00 Uhr Sa. 10.00–13.00 Uhr

**„Klamotten“-Party**  
**10. 3. 2018 von 10–16 Uhr**  
Ich würde mit über Ihr/Dein Kommen sehr freuen

### IMPRESSUM

**Herausgeber:** Axel Fuchs  
**Redaktions- und Anzeigen-Anschrift:**

Elzer Straße 99  
31137 Hildesheim  
Tel. (05121) 23947  
Fax (05121) 2830879

**Vertrieb:** Werbeagentur Fuchs  
Die veröffentlichten Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wieder. Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: Freitag, 16. März 2018

eMail:  
[info@hildesheimer-stadtteilzeitungen.de](mailto:info@hildesheimer-stadtteilzeitungen.de)  
Internet: [www.hildesheimer-stadtteilzeitungen.de](http://www.hildesheimer-stadtteilzeitungen.de)

Menschen würdig pflegen



**T. Teresienhof**  
caritas senioren wohnen & pflege

Steuerwalder Str. 18 • 31137 Hildesheim  
Telefon 05121 20660-3 • [www.caritas-teresienhof.de](http://www.caritas-teresienhof.de)

**M. Magdalenenhof**  
caritas senioren wohnen & pflege

Mühlenstraße 24 • 31134 Hildesheim  
Telefon 05121 20409-0 • [www.caritas-magdalenenhof.de](http://www.caritas-magdalenenhof.de)

# Tipps für Senioren

## Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Oststädterinnen und Oststädter

Kennen Sie das? Sie verlegen nicht nur Dinge des täglichen Gebrauchs wie Brille oder Autoschlüssel, sondern Sie vergessen die Haustür abzuschließen oder Rechnungen zu bezahlen. Außerdem kennen Sie schon lange das Datum Ihres Hochzeitstages nicht mehr und den Geburtstag Ihrer besten Freundin/ Ihres besten Freundes müssen Sie im Kalender suchen. Oder haben Sie erst am Flughafen bemerkt, dass Sie Ihren Ausweis und das Flugticket vergessen haben? Diese Vergesslichkeit könnte zwar Ihren Partner oder Ihre Partnerin verzweifeln lassen oder ihn bzw. sie zur Trennung animieren aber Sie müssen sich keinesfalls sorgen. Vergesslichkeit ist nicht nur dementiell bedingt. Vergesslichkeit ist völlig normal, wenn sie ab und zu auftritt. Eine gewisse „Schusseligkeit“ ist normal. Auch unter Einfluss von Stress und Erschöpfung kann es zu Vergesslichkeit kommen. Flüssigkeitsmangel ist besonders bei Senioren oft ein Grund. Trinken Sie daher mind. 2 Liter Wasser pro Tag!

Unser Kurzzeitgedächtnis ist in seiner Kapazität begrenzt. Die Informationen gehen verloren, wenn man sich nicht konzentriert oder die Informationen unwichtig sind. Andere Informationen bleiben jedoch im Langzeitgedächtnis. Dieses ist sehr viel komplexer organisiert. Das Langzeitgedächtnis speichert Informationen über Wissen, Bedeutung, Handlung, Erlebnisse und Bewegungsvorgänge. Auch Emotionen spielen im Langzeitgedächtnis eine große Rolle.

Das Langzeitgedächtnis wird im Alter immer besser. Es ist so, als ob sich Risse in den Mauern des Bewusstseins auftun und Einblicke in die Vergangenheit gewähren. Erinnerungen und Einblicke, die so ausgeprägt sein können, als ob Sie die Eindrücke erneut erleben. Solche Momente lösen nicht selten so intensive Gefühle aus, die man zum damaligen Zeitpunkt nicht erlebt oder einfach auch nicht wahrgenommen hat.

Sie kauen einen von diesen Karamellbonbons und plötzlich sind Sie durch den Geschmack wieder das kleine Mädchen oder der kleine Junge, der an der Hand des Vaters geht. Sie schmecken nicht nur den Karamellgeschmack, sondern sie können den Vater plötzlich sehen,

riechen und seine Stimme hören. Sogenannte Flashbacks können ein Gefühl der unendlichen Geborgenheit und Sentimentalität auslösen.

Erinnerungen können so wie alte Kopien sein: verblasen oder verzerrt. Manchmal werden sie immer schöner, wenn man sie nur oft genug aus dem Kästchen der Erinnerungen herausholt. Kann das nicht schön sein?

Der Vollständigkeit halber ist jedoch auch zu erwähnen, dass traumatisierte Personen Flashbacks keinesfalls als angenehm, sondern oft als bedrohlich empfinden (z.B. ein lauter Knall bei Menschen, die Kriegserfahrungen haben)

Das Leben ist kostbar und in seiner Vielfalt wunderbar. Wo wir ihm wach und aufmerksam voll Achtung und mit Achtsamkeit begegnen, beschenkt es uns nicht selten immer wieder neu. Dann ist das Leben wie ein Fest! Wo Leben aber leidet, da sollte es von uns wie ein trauriges Kind in den Arm genommen werden. Ein mongolisches Sprichwort sagt: „In einem guten Wort ist Wärme für drei Winter“.

In den vergangenen Tagen bin ich bei klirrender Kälte aber strahlendem Sonnenschein durch unsere schöne Stadt gestreift und musste feststellen, dass sich hinter den Häuserfassaden der meist mehrstöckigen Bauten viele kleine Innenhöfe und liebevoll gestaltete Gärten befinden. Diese wollen nun langsam wieder aus ihrem Winterschlaf geweckt werden.

Krokusse und Narzissen fangen an zu blühen. Die erste Aussaat in die Frühbeete kann erfolgen. Damit die Pflanzen, nach dem langen Winterschlaf, wieder richtig loslegen und wachsen können, benötigen sie ausreichend Nährstoffe. Der Frühling bietet sich daher an, den Nährstoffgehalt des Bodens wiederaufzubauen.

Im Ziergarten sollten jetzt die Rosen und der Lavendel zurückgeschnitten werden. So auch das Schilf- und Lampenputzergras. Im Nutzgarten können Obstbäume wie Birnen, Äpfel oder Pflaumen gepflanzt werden. Auch dicke Bohnen, Schnittlauch, Petersilie, Bohnenkraut oder Radieschen können (bei größerer Kälte noch durch ein Flies abgedeckt) ins Freilandbeet gepflanzt werden. „Unkraut ist die Opposition der Natur gegen die Regierung der Gärtner“.

Allen Hobbygärtner in diesem Sinne einen guten Start in die neue Saison!

Und für die Leser, die noch Gärtner werden wollen, habe ich ein interessantes Angebot in der Nordstadt entdeckt:

Der Verein „Stadtblühen e.V.“,

Cheruskerring 12, 31137 Hildesheim, lädt von März bis Oktober in einen Gemeinschaftsgarten ein: „In einem Gemeinschaftsgarten

kommen viele verschieden Menschen (alt, jung, mit oder ohne grünem Daumen, Garten-Profis oder Anfänger) zusammen. Der Garten stellt einen Raum der Begegnung und der gemeinschaftlichen Betätigung dar. Ein solcher Ort bietet die Möglichkeit, alleine oder zusammen mit anderen zu gärtnern, gemeinsam zu lernen und sich gegenseitig zu unterstützen. Alle die mitmachen, können anbauen, ernten und sich im Gärtnern ausprobieren. Der Verein hat regelmäßige Treffen. Weitere Informationen über die o.g. Adresse oder unter: [email: gemeinschaftsgarten@riseup.net](mailto:gemeinschaftsgarten@riseup.net).

### Termine, Termine:

Kulturinteressierte sind am Mittwoch, **7. März 2018 um 19 Uhr** in die Kulturfabrik Löseke, Langer Garten 1, 31137 Hildesheim, eingeladen. der „Runde Tisch Kultur“ beschäftigt sich mit dem Thema „Die Hildesheimer Wallungen“. Das Festival findet 2019 zum sechsten Mal statt. In der Wallungen-Werkstatt sollen Ideen gesammelt und das Festival weiterentwickelt werden. Bei Fragen und Anregungen können Sie sich melden bei: Sigg Stern, Langer Garten 1, 31137 Hildesheim, Tel. 05121/ 9890641 oder unter [ullkommazwei@gmx.de](mailto:ullkommazwei@gmx.de)

Ebenfalls am **07. März 2018** bietet Radio Tonkuhle von **18-20 Uhr** in der Andreas-Passage, Hildesheim, einen Hörbuch-Workshop an:

„Wie lässt sich eine Geschichte oder sogar ein Buch zum Hören gestalten? Der eine schreibt Märchen für seine Enkel, die andere schreibt ihre Kindheitserinnerungen auf, ein dritter hat gerade seine Autobiografie fertiggestellt. Jetzt stellt sich die Frage der Veröffentlichung. Findet man einen Verlag? Kann man sich leisten, Druckkostenzuschüsse vorzufinanzieren?

Ob Audio-CD, mp3-Player oder der Podcast zum Download – es gibt eine Alternative zum gedruckten Buch. Eine wachsende Zahl von Autoren hat bereits den Weg zu Radio Tonkuhle 105,3 gefunden und produziert Hörbücher. Der Workshop „Schreiben. Lesen. Hören“ ebnet den Weg dorthin.

Am Beispiel von Geschichten lokaler Autoren wie Angelika Dahms und Udo Bergmann lernt die Gruppe notwendige Arbeitsschritte kennen, lernt selbst einzusprechen und wie Texte für die Einsprache vorbereitet werden. Wie spricht man

richtig ins Mikrofon? Es wird erprobt, ob und wie man Geräusche und Musik dramaturgisch einsetzt. Erste Ergebnisse werden auf Wunsch in der Sendung Kultur-mahlzeit über Radio Tonkuhle 105,3 verbreitet.

Der Workshop wird geleitet von Dr. Thomas Muntschick, Beauftragter für die zugangsoffenen Sendepunkte bei Radio Tonkuhle 105,3. Um **Anmeldung** wird gebeten – per E-Mail an [tmuntschick@tonkuhle.de](mailto:tmuntschick@tonkuhle.de) und per Telefon unter 05121 /

2 960 921. Die Anmeldegebühr beträgt 6 Euro pro Person und ist im Voraus zu entrichten“.

Am **17. März** lockt das Landvolk Hildesheim Kreisbauernverband e.V. von **10.00 bis 14.00 Uhr** zum Ostermarkt in die Andreaspassage. Unter dem Motto „Genuss aus der Region“ gibt es u.a. Kuchen und Marmeladen, Osterkränze und Gestecke, Patchwork-Arbeiten, Honig und Metallarbeiten. Am **23. 3. 2018** lädt der Ostermarkt „Rings ums Osterei“ in und um das Alte Fachwerkhäus, Hildesheimer Str.13, Groß Dungen ein.

„Wildkräuter- Wahre Vitaminbomben“ – unter diesem Titel findet am **26. 4. 2018 von 14.00 - 16.30 Uhr** ein Seminar der Landwirtschaftskammer Niedersachsen statt. Unter dem Motto „Was uns stört, essen wir einfach auf“ lernen die Teilnehmer die verschiedensten Geschmacksnoten essbarer Beikräuter kennen und staunen über die komprimierten Inhaltsstoffe. **Anmeldeschluss** ist der 29. 4. 2018, Gebühr: 27,00€, Ort: Landwirtschaftskammer, Am Flugplatz 4, 31137 Hildesheim.

Der März ist nach dem Kriegs- und Wettergott Martius benannt, von dem auch der Planet Mars seinen Namen hat. Im altrömischen Kalender war der März der erste Monat des Jahres. Der März ist der Monat des Kampfes und des Umbruchs: der Winter wird besiegt, der Frühling hält Einzug. In diesem Monat nehmen die Tage um eine Stunde zu.

Er wird damit auch zum „heiteren Monat“: Ein Häschen eröffnet ein Bankkonto. „Bitte hier unterschreiben“, sagt der Bankmitarbeiter.

„Wie macht man das?“, fragt das Häschen.

„Na, so, wie man einen Brief unterschreibt.“

Daraufhin schreibt das Häschen: „In Liebe, Dein Häschen“.

Einen heiteren März und ein fröhliches Osterfest wünscht Ihnen Ihre

Annette Mikulski





1. Internet Cafe Trialog, jeden Sonntag, 14.30–17 Uhr, Teichstr. 6 Hildesheim, Tel. 0 51 21-1 38 90

2. Treffen der Angehörigengruppe psychisch beeinträchtigter Menschen am 1. 3. 2018, 17-18.30 Uhr, AWO Trialog, Kalandstr. 3 in Alfeld, T.Tel. 0 51 21-1 38 90

3. Was kann unter Bürgerbeteiligung verstanden werden? Demokratieverständnis und Partizipation praktisch erklärt, am 6. 3. 2018, 18-20 Uhr, AWO Trialog, Teichstr. 6 Hildesheim, Anmeldung Tel. 0 51 21-1 38 90, Teilnahmegebühr 4 €,

4. Treffen der Angehörigengruppe psychisch beeinträchtigter Menschen am 8. 3. 2018, 17–18.30 Uhr, AWO Trialog, Teichstr. 6 Hildesheim, Tel. 0 51 21-1 38 90

5. Türkisch Kochen, 21. 3. 2018, 17–19 Uhr, Teilnahmegebühr 4 €, Anmeldung bei AWO Trialog, Kalandstr. 3 in Alfeld, Tel. 0 51 81-9 36 35 36, begrenzte Teilnehmerzahl

Die Einladungen können gerne ausgehängt, weitergegeben oder weitergeleitet werden.

Die Räumlichkeiten sind ebenerdig bzw. über einen Fahrstuhl zu erreichen.

# Ehrenamt in der Hospizarbeit

Der Hospizverein Hildesheim und Umgebung e.V. begleitet schwerstkranke, sterbende Menschen und ihre Angehörigen.

Wir ermöglichen Sterbenden einen würdevollen Abschied in ihrem vertrauten Umfeld.

Wenn sie uns unterstützen möchten, laden wir Sie zu unserem

Informationsabend am 28. Februar 2018 ein. (19.00 Uhr /Altenpflegeheim Teresienhof in der Steuerwalderstr.18 in 31137 Hildesheim) ein.

Dafür bieten wir Ihnen einen circa 6 monatigen Vorbereitungskurs um unter anderem Wahrnehmen, Zuhören und entsprechende Kommunikation zu üben und hierdurch eine hospizliche/ palliative Haltung zu erwerben und zu verinnerlichen.

Der nächste Vorbereitungskurs beginnt am 28. April und wird Abends in unseren Büroräumen, Bei St. Georgen 8, stattfinden.

Sie haben Interesse / Fragen?

Nehmen Sie bitte, gern auch vor dem 28. 2. 2018, Kontakt zu unseren Koordinatorinnen, Frau Drebing und Frau Wiltschnack, auf.

Tel: 697 2424. Nähere Informationen finden Sie auch unter:

[www.hospizverein-hildesheim.de](http://www.hospizverein-hildesheim.de)



Filmmatinée zum Internationalen Frauentag 2018

**So., 11. März 2018, 12.00 Uhr**  
**Thega Filmpalast**  
**Sektempfang ab 11.00 Uhr**  
**Eintritt: 8,50 € / erm. 7 €**

**Veranstalterinnen**  
 Brigitte Pothmer (Schirmfrau) · Arbeitskreis GRÜNE Frauenpolitik Bündnis 90/Die Grünen · Beratungs- und Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt / BISS · Frauenhaus Hildesheim e.V. · Gleichstellungsstelle Landkreis Hildesheim · Gleichstellungsstelle Stadt Hildesheim · Gleichstellungsbüro der Stiftung Universität Hildesheim · Kommunale Gleichstellungsbeauftragte im Landkreis Hildesheim · Opferhilfebüro Hildesheim · Polizeiinspektion Hildesheim · Präventionsrat Hildesheim AG Opferschutz · Sozialdienst katholischer Frauen e.V./SAF WILDRÖSE · Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt e.V. · ZONTA Club Hildesheim  
 In Kooperation mit dem Thega Filmpalast

V.i.S.d.P.: B. Pothmer, c/o Bündnis 90/Die Grünen, Am Ratsbauhof 1c, 31134 Hildesheim

Filmmatinée zum Internationalen Frauentag 2018

## Battle Of The Sexes – Gegen jede Regel

1973 befindet sich die Profi-Tennisspielerin Billie Jean King (Emma Stone) als Weltranglistenbeste auf dem vorläufigen Höhepunkt ihrer Karriere. Doch die vielen Turniersiege und der Ruhm sind nicht alles für sie, denn King setzt sich außerdem mit Vehemenz für die Gleichberechtigung von Frauen ein. Und als Tennis-Top-Funktionär Jack Kramer (Bill Pullman) den Frauen bei Profi-Turnieren weiterhin nur ein Achtel des Preisgeldes der Männer zahlen will, geht Billie Jean King auf die Barrikaden und gründet mit acht ihrer Kolleginnen eine eigene Turnierserie. Mitten in diese von den Männern herablassend geführte Debatte platzt der ehemalige Topspieler und Wimbledon-Sieger Bobby Riggs (Steve Carell). Der notorische Zocker wittert seine große Chance auf einen Haufen Geld. Obwohl er mittlerweile schon 55 ist, traut er sich zu, die weltbesten Damen locker zu besiegen und fordert King zum Kampf der Geschlechter auf. Dieses Tennis-match ist als „Battle Of The Sexes“ in die Geschichte eingegangen.

### Darstellerinnen und Darsteller:

Emma Stone (Billie Jean King), Steve Carell (Bobby Riggs), Elisabeth Shue (Priscilla Wheelman), Andrea Riseborough (Marilyn Barnett), Sarah Silverman (Gladys Heldman), Bill Pullman (Jack Kramer), Alan Cumming (Ted Tinling).

Regie führten Jonathan Dayton und Valerie Faris, das Drehbuch schrieb Simon Beaufoy.

Erscheinungsjahr: 2017

Produktionsland: USA, UK

Kartenvorverkauf:

Thega Filmpalast, Theaterstraße 6, 31134 Hildesheim, 05121 2940777

## Verschiebung der Abfuhr durch Feiertage im Jahr 2018

### Ostern

statt Montag	26.3.2018	auf Samstag	24.3.2018
statt Dienstag	27.3.2018	auf Montag	26.3.2018
statt Mittwoch	28.3.2018	auf Dienstag	27.3.2018
statt Donnerstag	29.3.2018	auf Mittwoch	28.3.2018
statt Freitag	30.3.2018	auf Donnerstag	29.3.2018
statt Montag	02.4.2018	auf Dienstag	03.4.2018
statt Dienstag	03.4.2018	auf Mittwoch	04.4.2018
statt Mittwoch	04.4.2018	auf Donnerstag	05.4.2018
statt Donnerstag	05.4.2018	auf Freitag	06.4.2018
statt Freitag	06.4.2018	auf Samstag	07.4.2018

**Das Team vom Zweckverband wünscht Ihnen frohe Ostertage!**

Telefon: 050 64/905-0

Fax: 050 64/905-99

E-Mail: [info@zah-hildesheim.de](mailto:info@zah-hildesheim.de)

Internet: [www.zah-hildesheim.de](http://www.zah-hildesheim.de)



**ZAH • Bahnhofsallee 36 • 31162 Bad Salzdetfurth**



## Das Michaelisquartier bedankt sich bei Martina Sanden-Marcus

Am 07.02.2018 moderierte Martina Sanden-Marcus zum letzten Mal den „Runden Tisch“ im Michaelisquartier. Im Rahmen des Projektes „Magdalenenhof mittendrin im Welterbeband“ hatte sie das Zusammentreffen diverser Aktiver im Michaelisquartier ab 2013 angeregt, organisiert, moderiert sowie Ideen angeschoben und verwirklicht. Die im Sozialraum orientierte Projektarbeit endet demnächst und wir wünschen Frau Sanden-Marcus

für Ihren weiteren Berufsweg viel Erfolg. Da ihr neuer Wirkungskreis Hildesheim bleibt, wird sie sicher ab und zu bei uns vorbeischauchen. Die Teilnehmer waren sich einig, dass der „Runde Tisch“ weiterhin bestehen soll. So votierte man für einen Vorschlag von Michael Sackmann (Magdalenenhof), der in einer neuen Organisationsstruktur eine Chance des Fortbestehens sieht. Vertreter/innen der Kita St. Bernward, des Magdalenenhofs, der Michaelisge-

meinde, der Diakonie, des Michaelisheims und des WeltCafés haben sich bereit erklärt, zum Runden Tisch zukünftig einzuladen und diesen in ihren Einrichtungen zu moderieren.

Der nächste Runde Tisch wird im Juni in den neuen Räumlichkeiten der Kita St. Bernward stattfinden.



Runder Tisch im Michaelisquartier

## Geborgen bis zuletzt Hospizverein im Ev.-luth. Kirchenkreisverband Hildesheim e.V.

Im Obergeschoß des Hauses, Klosterstraße 6, befindet sich auch das Büro des gemeinnützigen Hospizvereins „Geborgen bis zuletzt“. Angela Plath und Martin Sohns arbeiten hier als Koordinatoren des ambulanten Hospiz- und Palliativberatungsdienst. Der Verein besteht aus ca. 190 Mitgliedern, von denen ungefähr 80 aktiv in der Hospizarbeit tätig sind.

Die ehrenamtlichen Mitarbeiter begleiten Schwerkranke und Sterbende auf ihrem letzten Weg. Dieser Dienst der Ehrenamtlichen ist der wesentlichste Bestandteil der Hospizarbeit im Verein. Durch ihr Engagement leisten sie einen unverzichtbaren Beitrag in der Auseinandersetzung mit dem Leben und dem Sterben in unserer Gesellschaft.

Die besonders geschulten Mitarbeiter begleiten unentgeltlich schwer kranke und sterbende Menschen, deren Angehörige und Freunde sowie Trauernde - unabhängig von ihrer Nationalität und Glaubenszugehörigkeit. Jährlich wird eine neue Gruppe für diese Aufgabe vorbereitet. Der nächste Kurs beginnt noch im laufenden Jahr. Dabei ist dem Verein ein hoher qualitativer Standard wichtig. Regelmäßige Teilnahme an Gruppenabenden, Supervisionen und Fortbildung-

sangeboten sind für die aktiven Begleiterinnen und Begleiter obligatorisch.

Für Kinder stehen speziell in Kooperation mit dem Kinderhospiz Löwenherz ausgebildete Begleiterinnen zur Verfügung.

Sterben ist ein Teil des Lebens. Dieser lebensbejahende Grundgedanke schließt aktive Sterbehilfe aus. Der Verein sieht es als seine Aufgabe an, die öffentliche Auseinandersetzung mit den Themen „Sterben und Tod“ zu fördern. Zur Sterbebegleitung gehört auch die Trauerbegleitung von Zugehörigen, Freunden, Mitbewohnern und Betreuenden, welche durch ausgebildete Trauerbegleiterinnen geleistet wird.

Eine kleine Gruppe von HospizmitarbeiterInnen organisiert und begleitet die Urnenbestattung von Menschen, die ohne Angehörige versterben. Hospizdienst heißt hier, nach Rücksprache mit einem Bestatter und einem Pastor einen Termin für die Bestattung zu finden und ihn in der HAZ kostenlos zu veröffentlichen, um so auch Nachbarn und verlorenen Freunden die Möglichkeit zu geben, Abschied zu nehmen.

Mit Andacht und einem Blumengruß wird der Verstorbene so menschenwürdig bestattet.

Der Hospizverein ist in vielen Gremien der Stadt und der Umgebung von Hildesheim vertreten und leistet eine umfangreiche Netzwerk- und Öffentlichkeitsarbeit. Sie können „Geborgen bis zuletzt“ unterstützen durch das Weitertragen der Hospizidee, durch eine Mitgliedschaft im Verein oder durch finanzielle Unterstützung.

Spendenkonto:

Hospizverein, Sparkasse Hildesheim Goslar Peine,  
IBAN: DE 31 2595 0130 0039 9993 44

Geborgen bis zuletzt, Hospizverein im Ev.-luth.  
Kirchenkreisverband Hildesheim e.V.,  
Büro: Klosterstr. 6, 31134 Hildesheim,  
Tel.: 05121 918 74 62

[www.geborgen-bis-zuletzt.de](http://www.geborgen-bis-zuletzt.de)



## Handwerk im Quartier



Kosmetik – aus dem Griechischen stammend beinhaltet das Wort ‚Ordnung, schmücken‘.

Nach 1945 war das Geld für eine kosmetische Behandlung einfach nicht da, außerdem: „das kann doch jeder schließlich selbst, oder?“. Für manche Frau ist eine Art ‚Schwellenunbehagen‘ vor einem Kosmetikstudio geblieben – wie schade!

Frau Rosemarie Zorn machte sich 1981 mit ihrem Kosmetikstudio im Alten Markt 60 selbständig. Sie hatte vorher als Drogistin gearbeitet und dann eine Kosmetikschule besucht. Frau Zorn ist verheiratet und hat einen erwachsenen Sohn. Sie sieht ihre Lage im Michaelisquartier sehr positiv und war mit Freude beim Posaunenflashmob am 23. Dezember. Ihre Kundschaft kommt aus dem weiteren Stadtgebiet und von außerhalb.

60 bis 90 Minuten Wohlbehagen auf einer beheizten Liege, entspannt, eingehüllt in Wärme, umgeben von guten Düften und dezenter Musik, das Gesicht und Decollete gereinigt und zart massiert mit der Kräuterkosmetik von Hildegard Braukmann – das ist eine Wohltat. Auch Männer sind Kunden – manche ‚überredet‘ durch den Gutschein ihrer Ehefrau und schließlich überzeugt.



Rosemarie Zorn in ihrem Kosmetikstudio

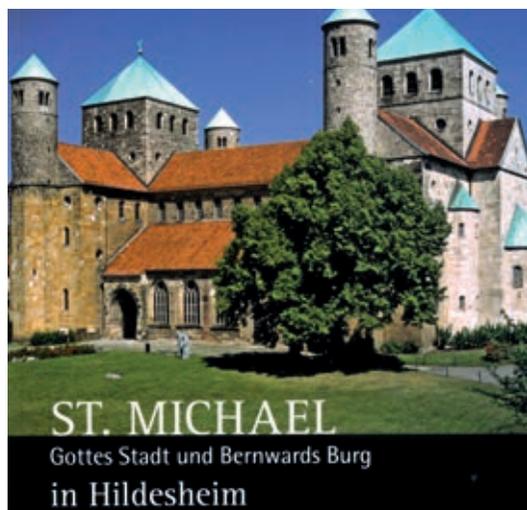
Zur klassischen Pflege gehören noch Handpflege, Wachsbehandlung (Haarentfernung), Ultraschall. Terminsbesprechungen können telefonisch gemacht werden. Öffnungszeiten sind Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr sowie Freitag vormittag.

## Wer sucht ... der findet!

Die Auflösung unseres Bilderrätsels aus der Ausgabe **Februar 2018: Jesusfigur, Seniorenresidenz Magdalenenhof, Eingang links**. Die Gewinner werden persönlich benachrichtigt!

Einsendeschluss für das neue Rätsel ist **Samstag, der 31. März 2018**. Die Tipps können an [info@michaelis-quartier.de](mailto:info@michaelis-quartier.de) gesendet werden oder persönlich im Michaelis WeltCafé abgegeben werden - Adresse, Telefonnummer oder E-Mail-Adresse nicht vergessen! Viel Erfolg!

Der aktuelle Gewinn das Buch „St. Michael in Hildesheim“, Gottes Stadt und Bernwards Burg von Manfred Overesch wird vom **OLMS-Verlag** gespendet.



## EVI Lichtungen 25. - 28.01.2018



Projektion Lichtungen St. Michael © Dieter Goy



Projektion Lichtungen St. Michael © Dieter Goy

## Termine

### Einladung zur Redaktionssitzung

Alle Interessierten sind herzlich am **06. März, 14 Uhr** im Michaelis WeltCafé eingeladen.

### MITTENDRIN – Nachbarschaftsgruppe

Zu den nachfolgenden Veranstaltungen sind alle Interessierten herzlich eingeladen. **Montag, 5. März, 15 Uhr**, Magdalenencafé, Plauderstündchen zum Thema „Und ab geht die Post – über Telefonzellen, Brieffreundschaften und Briefmarken“ | **Montag, 12. März, 14:30 Uhr**, Konferenzraum Magdalenenhof, Organisationskreis

### Offene Angebote des Magdalenenhofs

**Mittwoch, 14. März, 15 Uhr**, Veranstaltungsraum Magdalenenhof, Vortrag: „Nicht dement, aber betroffen, Unterstützungsangebote für Angehörige“  
**Freitag, 16. März, 14 Uhr**, Magdalenencafé, offene Handarbeitsgruppe

### Michaelis WeltCafé

Jeden **Dienstag von 15 bis 18 Uhr**: Internationaler Begegnungsnachmittag mit Spielenachmittag und Hausaufgabenhilfe

### Weitere Veranstaltungen

#### Nicht dement, aber betroffen

„Nicht dement, aber betroffen“ so der Titel einer Veranstaltung, in der am **14.3.2018 von 15 Uhr bis 16:30 Uhr** im Veranstaltungsraum des Magdalenenhofs bei Kaffee und Kuchen Unterstützungsangebote für Angehörige vorgestellt werden. Referentin dieser von verschiedenen Pflegeexperten von Diakonie, Caritas und Beratungspraxis Lichtblick initiierten Veranstaltung ist Helga Kassebom (Alzheimer Gesellschaft Hildesheim). Die Veranstaltung aus der Reihe „Älter werden im Quartier“ ist kostenlos. Weitere Infos bei „Magdalenenhof mittendrin“, **Tel. 20 40 9 16**.

#### Stammtisch nebenan.de

Nachbarn kennenlernen, **Mittwoch, den 14.03.2018, 19.00 Uhr**, Schärpling, Burgstraße 2

## Suchbild der Ausgabe



Diese Figur kann im Michaelisquartier gefunden werden. Aber wo? Raten Sie mit!



## Wir drucken umweltfreundlich ... ... mit **Biostrom!**

Natürlich von EVI Hildesheim und zu 1/3 selbst-  
erzeugt mit unserer Photovoltaikanlage!



**Druckhaus**  **Köhler**  
**Harsum** GmbH

Druckhaus Köhler GmbH · Siemensstraße 1-3 · 31177 Harsum  
Telefon (0 51 27) 90 20 4-0 · Telefax (0 51 27) 90 20 4-44  
E-Mail: [info@druckhaus-koehler.de](mailto:info@druckhaus-koehler.de) · [www.druckhaus-koehler.de](http://www.druckhaus-koehler.de)

## LESERBRIEF

Ein neuer Feiertag – aber warum nicht für alle?

# Zur „Entwicklung des Menschen“

Der Reformationstag am 31.10 als neuer religiöser und gesetzlicher Feiertag, wäre ein schlecht gewähltes Signal in unserer Zeit. Hier würde die evangelische Kirche bevorzugt und andere Glaubensrichtungen zur Seite gedrängt werden.

In unserer Zeit, in der sich immer tiefere Spaltungen ethnischer, politischer wie religiöser Gruppen zeigen, ist dies dringend zu bedenken.

Spaltungen formieren sich durch starre Strukturen und dogmatische Glaubensbilder.

In der Vergangenheit führte dies zu Kriegen, heute driftet dadurch die Gesellschaft auseinander. Das Individuum wird von Kirchen und anderen Gruppierungen nicht erreicht und gestärkt werden.

Vielen Betrügereien und Manipulationen schwächen den Menschen. Ebenso wirkt auch das stetige Funktionieren müssen dem aufrechten Sein des Menschen entgegen.

**Wir kaufen  
Wohnmobile  
+ Wohnwagen**  
03944-36160  
www.wm-aw.de Fa.

Warum soll nun ein kirchlich Feiertag eingeführt werden? warum kein Feiertag an dem alle Menschen teilhaben können ob religiös oder nicht?

Warum gibt es hier zwischen Staat und Kirche keine klare Trennung?

Die Kirchen können Feiertage für ihre Gläubigen in eigener Verantwortung bestimmen, aber sie staatlich zu verordnen kann nicht Aufgabe eines modernen demokratischen Staatswesens sein. Die bevorzugende Haltung einer Gruppierung durch den Staat, schließt dagegen viele Bürger aus, z.B. Muslime, Juden, nicht Kirchlich

gebundene Gläubige, Nichtgläubige, Menschen die von Kirchen als Sektierer bezeichnet werden und viele mehr.

Sollte nicht der einzelne Mensch, durch Fragen und Forschen einen eigenen Weg zur Religion finden? Die Aufgabe von Kirche kann doch nur sein, den Menschen zu Existenzfragen eine aufbauende Unterstützung zu geben, so das der Mensch aus Freiheit zu seiner Aufgabe und geistbezogene Lebenshaltung gelangen kann.

Andere zum Glauben überreden, der Ausbau von Machtstellungen, suggestive Einflüsse und Anhäufungen von Reichtümern hat dagegen mit Religion nichts zu tun.

Ein Feiertag der sich auf eine „Entwicklung des Menschen“ bezieht, der aufbauende Impulse für die Zukunft zeigt wäre dagegen zu begrüßen.

Z.B. Was ist im Leben wirklich wichtig? Haben oder Sein? Wie bilde ich Interesse am Anderen? oder an der lebendige Natur? Dies zu erforschen wirken auf den menschlichen Geist erhebend und stärkend.

Dies schafft eine individuelle Entwicklung statt Spaltung und stärkt die Gesellschaft. Auch die menschlichen Werte wie Wahrheit, rechtes Handeln, Gewaltlosigkeit, oder erkennen der Völkerrechte, bildet eine individuelle Substanzkraft. Dies sind dagegen gute Gründe um einen neuen Feiertag an einem neutral gewählten Tag einzuführen.

Hubert Sell

**BackLädchen**

**AB 6 UHR  
ZUM MITNEHMEN**

Backwaren · Belegte Brötchen  
Kaffee · Kaffeespezialitäten  
Tee · Kakao

**Öffnungszeiten in den Osterferien**

19.3.–29.3. von 6 bis 13 Uhr  
Karfreitag 30.3. von 8–11 Uhr  
Samstag 31.3. von 8–12 Uhr  
Ostersonntag, 1.4. von 8–11 Uhr  
Ostermontag 2.4. von 8–11 Uhr

*Wir wünschen allen frohe Ostern*

Dingworthstr. 16 · 31137 Hildesheim  
☎ 051 21 / 303 34 70

**Montag bis Freitag 6–15 Uhr  
Samstag 8–12 Uhr,  
Sonn- und Feiertags 8–11 Uhr**

**Cartoon UNICUM**

Billard – Dart-Raum  
Kaffeespezialitäten  
Kaffee To Go

Härke Pils 0,3l	1,50 €
Härke Pils 0,2l	1,20 €
Weizenbier 0,5l	2,50 €
Korn 2cl	1,20 €

Öffnungszeiten:  
Montag–Donnerstag 11–14.30 Uhr und 17–23 Uhr  
Freitag und Samstag 11–23 Uhr und Sonntag 11–15 Uhr  
Steingrube 23a · Tel. 0172-5475586 oder 0173/3624005

**DENTAL FRISCH**  
"Gepflegter Zahnersatz Visitenkarte eines Prothesenträgers"

Herstellung von Zahnersatz

- Kronen
- Brücken
- Totale Prothesen
- Kombiniertes Zahnersatz
- Implantatversorgung (Suprakonstruktion)
- CAD/CAM Zirkon Vollkeramik
- Fräs- und Geschleibetechnik
- Kostenvoranschläge (Zähne müssen bezahlbar bleiben)

Reinigung von herausnehmbarem Zahnersatz

Professionelle Beseitigung von

- Ablagerungen
- Tabak
- Tee
- Kaffee
- Calcium (Zahnstein) Rückständen

Orleansstr. 74 - 31135 Hildesheim  
Tel: 0 51 21 / 2 94 60 00 Fax: 0 51 21 / 9 22 90 01  
Mobil: 0171 / 9 36 28 95

**Marco Conrad**  
Meister der Zahntechnik

e-mail: dentalfrisch@web.de

**www.hi-familie.de**  
Die Infodresse für Familien

Ab sofort finden Sie uns in der Sedanstr. 48 in Hildesheim.

**daheim**  
STATT HEIM  
KRANKENPFLEGE

rundum gut versorgt

- ambulante Kranken- und Altenpflege
- Alltagsbegleitung
- Begleitung bei MDK Gutachten
- Behindertenhilfe
- Besuchsdienste
- Einkaufshilfe
- Hausnotruf
- hauswirtschaftliche Hilfe und Versorgung
- Pflege von Schwerkranken und Sterbenden
- Urlaubs- und Verhinderungspflege

MDK Note (01/14): **1.0** sehr gut

MDK Note (02/16): **1.0** sehr gut

24h erreichbar:  
**05121 · 3 30 30**

Sedanstr. 48 · 31134 Hildesheim  
www.dsh-hi.de · info@dsh-hi.de

FISCHER  
TRAURINGE  
SINCE 1919

„Ja!“ Viele Wörter haben Sie nicht zur Auswahl. Dafür umso mehr Trauringe.

**VIRKS** Uhren  
Schmuck  
Trauringe

Hildesheim · Kurzer Hagen 1 · [www.virks.de](http://www.virks.de)

*Nachtwey*

Niedersächsische Fleisch-  
und Wurstspezialitäten seit 1929

Kurzer Hagen 1 - Hildesheim - Tel. 051 21/263415

FISCHRESTAURANT  
**MOBBI DICK**

Kontakt: Kurzer Hagen 4 · 31134 Hildesheim  
Telefon: 05121 0894224  
Internet: [www.mobbidick.de](http://www.mobbidick.de)

Öffnungszeiten:  
Dienstag - Samstag: 11:00 - 14:30 & 17:00 - 21:00  
Küche: 11:30 - 14:30 & 17:00 - 21:00  
Sonntag und Montag Ruhetag

Bäckerei Konditorei  
**Schmidt**

Kurzer Hagen 10/11 - Fon 33092  
Katharinenstraße 10 - Kleine Venedig 11  
Winkelstr. 8 A

inspiration  
**1A trends**  
**BLUMEN**  
lifestyle  
kreativität

**LANGE**

*Im Kurzen Hagen zu Hause*

1A BLUMEN LANGE · FLORALE INSPIRATIONEN  
Kurzer Hagen 6 | Am Almstör · 31134 Hildesheim · Tel. 05 121 - 360 84  
[info@1a-blumen-lange.de](mailto:info@1a-blumen-lange.de) · [www.1a-blumen-lange.de](http://www.1a-blumen-lange.de)



## Individuelle und abwechslungsreiche Alternative

Der Kurze Hagen zeichnet sich, nur wenige Meter von der Fußgängerzone entfernt, durch Individualität und die kleinen, inhabergeführten Geschäfte aus und bietet eine abwechslungsreiche Alternative zu dem sonst üblichen

Einerlei der gängigen Filialisten. Motor des Erfolges ist die Interessengemeinschaft Kurzer Hagen, die nun schon achtmal das so beliebte Straßenfest ausgerichtet hat und selbstverständlich folgt dieses Jahr das neunte.



# - die individuelle Einkaufsstraße mit Flair zum Flanieren und Verweilen



Eine absolute Besonderheit und Ausnahme in der heutigen Zeit der vielen Leerstände in den Fußgängerzonen oder 1B Lagen der meisten Städte ist, dass es keinerlei Leerstände am Kurzen Hagen gibt.

Oft ist es sogar so, dass wenn ein Inhaber sein Geschäft am Kurzen Hagen schließt, die Branche dort erhalten bleibt, so fand der Schuh- und Schlüsseldienst in Marian Szarvaczki einen Nachfolger, das Cafe wurde von Ayse Polat übernommen, durch neue Ideen zum Cafe Mademoiselle weiterentwickelt, ja sogar das Team der Vorgängerin wurde übernommen, auch die Änderungsschneiderei wird, obwohl die langjährige Inhaberin Yildiz Hoppe ihren wohlverdienten Ruhestand antrat, von einer Freundin von ihr weitergeführt.

Aber auch neue Branchen haben sich am Kurzen Hagen angesiedelt, was für die Attraktivität des Standortes spricht, so eröffneten Maik und Saskia Adamski Vero Moda, mit denen der Kurze Hagen die gewollte Nähe zum Quartierspartner Hoher Weg findet, mit Knabberzeit haben Dennis und Marcus Heidinger die erste Fischpediküre – Lounge Hildesheims eröffnet, das Ärztezentrum Vinzentinum des St. Bernward Krankenhauses seinen zwei-

ten Standort im Kurzen Hagen, und vor kurzem ein Smoker's Shop.

Der Branchenvielfalt ist sicher ein weiterer Aspekt des Erfolges, so sind eine Biobäckerei, eine Fahrschule, ein Nagelstudio, eine Versicherung, ein Reisebüro und mit Mobbi Dick ein Fischrestaurant, hier schmeckt Fisch noch wirklich wie von der Küste, ansässig und natürlich die Filiale der Volksbank.

Dazu die seit vielen Jahren, teils jahrzehntlang ansässigen Traditionsbetriebe wie die Fleischerei Nachtwey, Uhren – Schmuck – Trauringe Virks, Bäckerei Schmidt, Teekontor Rosengalerie, Friseur Lattmann, 1 A Blumen Lange und die Andreas Apotheke.

Friseursalon  
**Lattmann**  
 Inh. Nicole Sommerfeld  
 Kurzer Hagen 16/17  
 31134 Hildesheim  
 Telefon: 05121/ 36858

**Teekontor**  
 ROSENGALERIE  
**Neuigkeiten vom Teekontor**  
 Orangencreme grüner Tee  
 Pai Mu Tan Rose weißer Tee  
 Rosa Einhorn Früchtetee  
 Kurzer Hagen 14 · Telefon 1 47 92



## IHR MOBILES PFLEGETEAM

Mit Sorgfalt – von Herzen



Pflege, wie sie sein soll: freundlich, kompetent, erfahren. Mit 24-Std.-Notruf und Angehörigenberatung.

Rufen Sie uns an:

Tel. 05121/99926-62

Steingrube 14  
31141 Hildesheim  
info@ok-pflegeteam.de  
www.ok-pflegeteam.de



THEATERRESIDENZ  
SENIORENZENTRUM



Seien Sie unser Gast!

Kurzzeitpflege im Einzelzimmer  
mit Duschbad, Tagessatz:

19,70 €

Der Landkreis Hildesheim übernimmt einen Teil der Kosten

Service-Wohnen im Einzelzimmer  
mit Duschbad, inkl. Vollpension, Zimmerreinigung,  
Wäscheservice, 24-Stunden-Rufbereitschaft im Haus

pro Monat 1.008,- €

Teichstr. 23 • Hildesheim • Tel. 20 69 00-0



Meins  
ist einfach.



Weil die Sparkasse  
hilft, Ihre Wunsch-  
immobilie zu finden  
und zu finanzieren.

Sprechen Sie jetzt über Ihre  
Wünsche und vereinbaren Sie  
einen Termin unter 05121 871-0.

sparkasse-hgp.de/meins

Wenn's um Geld geht



STADTMUSEUM IM  
KNOCHENHAUER-AMTSHAUS

Stadtgeschichtliche Sammlung  
des Roemer-Museums

SONDERAUSSTELLUNGEN

**NEU: 80+8. Dinge der Populären  
Kultur 08.02.2018 – 31.03.2019**



„80+8. Dinge der Populären Kultur“,  
©RPM, Foto: S. Werner

Ab dem 08. Februar 2018 wird die Ausstellung „Mit 80 Objekten um die Welt“ um 8 Objekte aus der Populären Kultur erweitert. Für die Ausstellungsintervention „80+8. Dinge der Populären Kultur“ haben Studierende der Universität Hildesheim mit dem Roemer- und Pelizaeus-Museum zusammengearbeitet. Sie haben den bereits ausgestellten Objekten Dinge hinzugefügt, die aus Alltag und Unterhaltung zwar bekannt sind, einem im Museum dagegen selten begegnen.

Wir erforschen in dieser Ausstellung die Populäre Kultur. Eine Kultur, die uns so nah ist, dass wir sie selten aus der beobachtenden Perspektive betrachten. Es finden sich Dinge, die wir alle kennen wie der Zauberwürfel und der Selfiestick. Die Ausstellungsintervention erklärt, was Populäre Dinge ausmacht und welche Rolle sie in unserem Alltag spielen, warum wir uns so viele Gedanken um sie machen, oder auch gar nicht über sie nachdenken, obwohl sie uns ständig begleiten.

Informationen unter [www.rpmuseum.de/ausstellungen/mit-80-objekten-um-die-welt/80-8.html](http://www.rpmuseum.de/ausstellungen/mit-80-objekten-um-die-welt/80-8.html)

**Alltägliche Reformation**  
28.10.2017–25.03.2018

Informationen unter [www.rpmuseum.de/ausstellungen/alltaegliche-reformation.html](http://www.rpmuseum.de/ausstellungen/alltaegliche-reformation.html)

**Städte Burgen Pyramiden. Kulturwelten im LEGO® Format**  
22.10.2017–22.04.2018

Informationen unter [www.rpmuseum.de/ausstellungen/staedte-burgen-pyramiden.html](http://www.rpmuseum.de/ausstellungen/staedte-burgen-pyramiden.html)

**Werner Koch 100 + 1 = 80 – Retrospektive und dada ist dada ist dada**  
16.09.2017–20.05.2018

Informationen unter [www.rpmuseum.de/ausstellungen/werner-koch.html](http://www.rpmuseum.de/ausstellungen/werner-koch.html)

**Mit 80 Objekten um die Welt**  
Verlängert bis 31.03.2019

Informationen unter [www.rpmuseum.de/ausstellungen/mit-80-objekten-um-die-welt.html](http://www.rpmuseum.de/ausstellungen/mit-80-objekten-um-die-welt.html)

Welt Weites Wissen –

**Zum 200. Geburtstag des  
Museumsgründers Hermann Roemer  
Verlängert bis April 2018**

Informationen unter [www.rpmuseum.de/ausstellungen/welt-weites-wissen.html](http://www.rpmuseum.de/ausstellungen/welt-weites-wissen.html)

VERANSTALTUNGEN

**Sonntag, 04.03.2018, 14.00 Uhr**  
**Öffentliche Kuratorenführung (60 Min.)  
durch die Sonderausstellung  
„Welt Weites Wissen“**

Führungsgebühr: Erwachsene 3,00 €,  
Kinder (6-14 Jahre) 1,00 € pro Person,  
zzgl. Eintritt

**Sonntag, 04./11./18./25.03.2018,  
14.30 Uhr**

**Öffentliche Führung (45 Min.)  
durch die Dauerausstellung „Ägypten“**  
Führungsgebühr: Erwachsene 2,00 €,  
Kinder (6-14 Jahre) 1,00 € pro Person,  
zzgl. Eintritt



„Städte – Burgen – Pyramiden. Kulturwelten im LEGO® Format“ (22.10.2017 – 22.04.2018), ©RPM, Foto: Sh. Shalchi  
(LEGO und die Minifigur sind Marken der LEGO Gruppe © The LEGO GROUP)

**Sonntag, 04./11./18./25.03.2018,  
15.30 Uhr**

**Öffentliche Führung (45 Min.)  
durch die Sonderausstellung  
„Städte – Burgen – Pyramiden.  
Kulturwelten im LEGO® Format“**  
Führungsgebühr: Erwachsene 2,00 €,  
Kinder (6-14 Jahre) 1,00 € pro Person,  
zzgl. Eintritt

**Sonntag, 04.03.2018, 15.30 Uhr**  
**Öffentliche Familienführung (45 Min.)  
durch die Dauerausstellung  
„Museum der Sinne“**

Führungsgebühr: Erwachsene 2,00 €,  
Kinder (6-14 Jahre) 1,00 € pro Person,  
zzgl. Eintritt

**Montag, 05.03.2018, 18.30 Uhr**  
**Vortrag im Rahmen der Vortragsreihe  
der Fördervereine des RPM Kultur-  
kontakt am Altar – kirchliche Silber-  
arbeiten vom bolivianischen Altiplano**  
**Dr. Andrea Nicklisch, Hildesheim**  
Eintritt/Ermäßigt: 3,00 € / 1,50 €,  
Mitglieder der Fördervereine: frei

**Samstag, 10. – Sonntag, 11.03.2018,  
10.00 – 18.00 Uhr**

**1. HILDESHEIMER STEINWELTEN  
LEGO® Börse und Fan-Ausstellung**  
**Willkommen auf der ersten Hildesheimer  
LEGO Börse und Fan- Ausstellung!**

Fortsetzung auf Seite 16



„1. Hildesheimer Steinwelten“  
(10.+11.03.2018), ©Steinchenbrüder

# Schreiben. Lesen.Hören!

Ein Hörbuch-Workshop von Radio Tonkuhle 105,3  
Radio Tonkuhle 105,3 bietet eine Einführung in die Produktion akustischer Beiträge und Hörbücher an. Wie lässt sich eine Geschichte oder sogar ein Buch zum Hören gestalten? Der eine schreibt Märchen für seine Enkel, die andere schreibt ihre Kindheitserinnerungen auf, ein dritter hat gerade seine Autobiografie fertiggestellt. Jetzt stellt sich die Frage der Veröffentlichung.

Am Beispiel von Geschichten lokaler Autoren wie Angelika Dahms und Udo Bergmann lernt die Gruppe notwendige Arbeitsschritte kennen, lernt selbst einzusprechen und wie Texte für die Einsprache vorbereitet werden. Wie spricht man richtig ins Mikrofon? Es wird erprobt, ob und wie man Geräusche und Musik dramaturgisch einsetzt. Erste Ergebnisse werden auf Wunsch in der Sendung Kulturzeit über Radio Tonkuhle 105,3 verbreitet.

Der Workshop wird geleitet von Dr. Thomas Muntschick, Beauftragter für die zugangsoffenen Sendplätze bei Radio Tonkuhle 105,3. Er findet statt am Mittwoch, 7. März, im Seminarraum von Radio Tonkuhle 105,3 in der Andreas-Passage 1 (10G), 31134 Hildesheim. Um Anmeldung wird gebeten – per E-Mail an [tmuntschick@tonkuhle.de](mailto:tmuntschick@tonkuhle.de) und per Telefon unter 05121 / 2 960 921. Die Anmeldegebühr beträgt 6 Euro pro Person und ist im Voraus zu entrichten.



Findet man einen Verlag? Kann man sich leisten, Druckkostenzuschüsse vorzufinanzieren?  
Ob Audio-CD, mp3-Player oder der Podcast zum Download – es gibt eine Alternative zum gedruckten Buch. Eine wachsende Zahl von Autoren hat bereits den Weg zu Radio Tonkuhle 105,3 gefunden und produziert Hörbücher. Der Workshop „Schreiben. Lesen. Hören“ ebnet den Weg dorthin.

Alle Daten in der Übersicht:  
Wann? Mittwoch, 7. März  
Uhrzeit? 18 Uhr bis 20 Uhr  
Wo: Radio Tonkuhle 105,3  
Andreas-Passage 1  
31134 Hildesheim  
Raum: Seminarraum  
Dozent: Dr. Thomas Muntschick  
Gebühr:  
6 Euro pro Person

**Steinofen  
PIZZERIA**  
05121 - 30 33 614  
Himmelsthürer Straße 61 a,  
HI-Bockfeld  
Kleines Restaurant und  
Außerhausverkauf.  
[www.steinofenpizzeria.com](http://www.steinofenpizzeria.com)

Genießen  
Sie das  
italienische  
Original!

## Aufgespießt

### Leseschwäche?

Hier bitte nicht parken, kann ich deutlich lesen.  
Da frage ich mich dann:  
Ist der Fahrer nicht in der Schule gewesen,  
dass er nicht lesen kann?



gesehen im Wohl  
©ElviEra Kenschke

### Antiquariat Vree

bonjour Montoire-zwei, merkwürdig anders  
Bücher aus 5 Jahrhunderten auf zwei Etagen, dazu Grafik

Verkauf  
Bewertung  
Ankauf



[antiquariatvree.de](http://antiquariatvree.de)  
jeden Freitag 10-20h  
oder nach Absprache

vreetags 10-20h

**Pitti**  
**An und Verkauf**  
**Haushaltsauflösungen, Transporte,**  
**Umzüge, Entrümpelungen**  
Telefon: 05 121 - 28 74 300 / Mobil: 0176 - 79797182  
Steuerwalderstraße 91 / 31 137 Hildesheim

## 1 2 JAHRE

Eine dipl. Lerntherapeutin steht mit Erfahrung, Informationen und Lerntherapie zur Verfügung.

**INSTITUT  
NASEWEIS**  
Lernen will gelernt sein

Schwerpunktt Themen des Institutes Naseweis sind:

- Begabtenförderung
- NLP-Übungen, Training und Kurse zum Lernen
- Kurse für Kinder, Eltern und Multiplikatoren
- Bildung von Anfang an und Betreuungen Nachmittag

### Institut Naseweis

Güntherstraße 1 / Ecke Neustädter Markt • 31134 Hildesheim  
Tel./Fax: 05121/2069685  
[www.institut-naseweis.de](http://www.institut-naseweis.de) • E-Mail: [info@institut-naseweis.de](mailto:info@institut-naseweis.de)



### KOMMEN! TESTEN! STAUNEN!

MODERNE HÖRGERÄTE MIT INTELLIGENTER TECHNIK SIND ULTRALEICHT UND SO GUT WIE UNSICHTBAR!

### HÖRAKUSTIK BEI ZINGEL-OPTIC:

- ✓ PROFESSIONELLE ÜBERPRÜFUNG IHRES HÖRVERMÖGENS
- ✓ HÖRGERÄTE KOSTENLOS UND UNVERBINDLICH PROBETRAGEN
- ✓ PERSÖNLICHE UND KOMPETENTE BERATUNG IM FACHGESCHÄFT
- ✓ GEHÖRSCHUTZLÖSUNGEN FÜR BERUF UND FREIZEIT

VEREINBAREN SIE GLEICH EINEN TERMIN ZUM KOSTENLOSEN UND UNVERBINDLICHEN HÖRTEST UNTER 05121 39097.

**JETZT ZUM KOSTENLOSEN HÖRTEST ANMELDEN**

**ZINGEL-OPTIC**  
AUGENOPTIK & HÖRAKUSTIK

ZINGEL-OPTIC  
INH. WOLFGANG KUDELLA

ZINGEL 29  
31134 HILDESHEIM

FON 05121 39097  
FAX 05121 31565

WEB WWW.ZINGEL-OPTIC.DE  
MAIL INFO@ZINGEL-OPTIC.DE



STADTMUSEUM IM  
KNOCHENHAUER-AMTSHAUS  
Stadtgeschichtliche Sammlung  
des Roemer-Museums

Fortsetzung von Seite 15

Hier gibt es das, was jeder sucht: Gebrauchtes LEGO, seltene Sets und jede Menge fantastische Stein-Ideen zum Kaufen und Staunen. Besondere Highlights sind brandneue MOCs (My Own Creations) der AFOLs (Adult Fans of LEGO) aus der Region Hildesheim/Hannover: Fahrzeuge

vom Oldtimer bis zum Schienentraum, Städtebau vom Feinsten und auch die Weltraumfans kommen auf Ihre Kosten, denn Han Solo landet seinen Millennium Falken.

Mit-Bau-Aktionen am Samstag und am Sonntag ab 14.00 Uhr sowie die Möglichkeit zum ganztägigen Besuch aller Ausstellungsbereiche des Museums – inklusive der großen LEGO Sonderausstellung – runden das „steinreiche“ Programm ab.

Eintrittspreise Börse und Museum:  
Erwachsene: 8,- € Kinder (6–14 Jahre): 5,- € Kinder unter 6 Jahren: frei

**Sonntag, 11.03.2018, 14.30 Uhr**

Öffentliche Kombiführung (90 Min.) von RPM und Dommuseum im Rahmen der Sonderausstellung „Mit 80 Objekten um die Welt“

Führungsgebühr: Erwachsene 10,00 €, Kinder 6,00 € pro Person, inkl. Eintritt Startpunkt: RPM

**Sonntag, 18.03.2018, 10.00–17.00 Uhr**

Aus eckig mach' rund!

Osterbasteln für alle LEGO® Fans!

Ostern steht vor der Tür und Ihr habt noch nicht das passende Geschenk? Dann kommt zu unserem Ostereier-Bau-Workshop und lernt von unserem LEGO® Bauspezialisten Axel Al-Rubaie das Bauen eines Eis. Natürlich darf jeder sein LEGO® Osterei mit nach Hause nehmen.

Materialkosten 6,- € zzgl. Eintritt p. Pers.

Anmeldung unter 051 21-93 69 20

**Sonntag, 25.03.2018, 11.00 Uhr**

Öffentliche Führung (45 Min.)

durch die Ausstellungsintervention

„80+8. Dinge der Populären Kultur“

Führungsgebühr: Erwachsene 3,00 €, Kinder (von 6–14 Jahre) 1,00 € pro Person, zzgl. Eintritt

**Sonntag, 25.03.2018, 15.30 Uhr**

Öffentliche Führung (45 Min.)

durch die Sonderausstellung

„Mit 80 Objekten um die Welt“

Führungsgebühr: Erwachsene 2,00 €, Kinder (von 6–14 Jahre) 1,00 € pro Person, zzgl. Eintritt




**Erdbeerzeit**

**Café Moritz**

... das Genießer-Café in Hildesheim!  
Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag von 9 bis 18 Uhr

Dingworthstraße 38 • 31137 Hildesheim • 0 51 21 - 294 1 294  
cafe-moritz@mail.de • facebook.com/geniessercafemoritz



UHREN - SCHMUCK

**WALLNER**

SETZ 70 JAHREN

Glashütte-Uhren vom Fachmann

- Exklusiv -

Tel. 0 51 21 / 3 68 10

Ostertor 6a · Hildesheim

www.uhren-wallner.de

ZUKUNFT MIT TRADITION